



Weiterbildung zum BAFA-Energieberater (Modul 1 – EN 16247) / Energieauditor EDL-G

Mit dem BAFA-Förderprogramm „Energieberatung für Nichtwohngebäude, Anlagen und Systeme“ erhalten Unternehmen unterhalb der KMU-Schwelle Unterstützung zur energetischen Optimierung.

Bedingung ist, dass Berater über eine Zulassung durch das BAFA verfügen. Neben einem angemessenen Fachabschluss und relevanter Berufserfahrung muss hierfür eine Weiterbildung im Umfang von 80 Unterrichtseinheiten zu bestimmten Themenblöcken nachgewiesen werden.

Dieser Kompaktkurs deckt die Anforderungen an die Zusatzqualifikation vollständig ab und bereitet Teilnehmer optimal auf wichtige Themen der Energieberatung vor.

Durch die Zulassung als BAFA-Energieberater sind auch die Anforderungen an Energieauditoren gem. EDL-G erfüllt, die auf Basis der EN 16247 Effizienzpotentiale identifizieren und gleichzeitig die Compliance des Unternehmens sichern.

Diese Schulung bezieht sich auf das „Modul 1: Energieaudit DIN EN 16247“ des Förderprogramms.

Zielgruppe

Berater und Fachkräfte, die Projekte im BAFA-Förderprogramm "Energieberatung für Nichtwohngebäude, Anlagen und Systeme (Modul 1)" oder Energieaudits gem. EDL-G durchführen wollen.

Teilnahmevoraussetzungen

Eine technische Vorbildung ist erforderlich.

Lernziel

Sie gewinnen ein fundiertes Verständnis der Optimierung von Querschnittstechnologien sowie der Verfahren und Instrumente. Sie kennen alle wichtigen Anforderungen aus Normen und Gesetzen und können diese umsetzen.

Inhalte

- ▶ Rechtliche Grundlagen (u.a. GEG, EN 16247 / EDL-G, DIN V 18599, DIN EN 12831)
- ▶ Optimierung von Querschnittstechnologien (Heizung, Kälte, Lüftung, Druckluft, Elektrische Motoren u. Pumpen, Wärmerückgewinnung, Solar- und Geothermie, Speichertechnologien, Gebäudeautomation)
- ▶ Wirtschaftlichkeit (Methoden zur Investitionsrechnung, Kapitalwertmethode, Lebenszykluskostenanalyse) und Fördermittelübersicht
- ▶ Logistik und Fuhrpark
- ▶ Beratungsbericht und Monitoring des Energieverbrauchs gem. EN 16247-1
- ▶ Erfassung und Ausweisung von Emissionen
- ▶ Energiedatenanalyse und Kennzahlen
- ▶ Nutzerverhalten (geringinvestive Maßnahmen)

Ihr Nutzen

Mit einer BAFA-Listung können Sie KMU-Kunden Projekte mit signifikanter staatlicher Förderung anbieten. Gleichzeitig sichern Sie Ihre Befähigung zur Durchführung von Energieaudits gem. der EDL-G-Novelle 2019 ab.

Qualifikation

Bei erfolgreicher Prüfung erhalten Sie ein Zertifikat, mit dem Sie dem BAFA Ihre Qualifikation bestätigen können.

Die Prüfung kann in Präsenz in Berlin oder online abgelegt werden. Für die Präsenzprüfung in Berlin gilt eine variable Terminvereinbarung.

Für die Online-Prüfung wird die Installation eines Safe-Exam-Browsers **zwingend** benötigt.

Hinweise

Bitte bringen Sie folgende Normtexte in der aktuellen Fassung und Hilfsmittel zur Veranstaltung mit:

- ▶ DIN EN ISO 16247 – 1 Allgemeines

Weitere Anforderungen für die Zulassung

Beachten Sie, dass für die Zulassung als Berater weitere Bedingungen gelten (Berufserfahrung, Abschluss und Unabhängigkeit). Details auf gut-cert.de/akademie/energiemanagement/bafa-anerkennung.

Details

Weitere Informationen zu Terminen und Kosten sowie die Möglichkeit zur Buchung finden Sie auf unserer Website.

